

Für alle Fälle: PSA

Wissen Sie, was auf Sie zukommt, wenn ätzende Reinigungslösung im Eimer überkocht und in Ihre Augen spritzt, weil Sie keine Schutzbrille tragen? An Arbeitsplätzen, an denen mit reizenden und ätzenden Stoffen offen umgegangen wird, zum Beispiel beim Abfüllen von Reinigungsmittelkonzentraten, ist das Tragen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) ein absolutes Muss. Da moderne Schutzausrüstung hochfunktional, bequem und stylish ist, sollte dem Griff zur PSA nichts im Wege stehen.

Welche PSA ist im Umgang mit reizenden und ätzenden Stoffen in Reinigungsmitteln erforderlich? Lesen Sie sich die folgenden Begriffe durch und tragen Sie die Ausrüstung, die abhängig vom Ausmaß der Gefährdung (Beachten Sie dazu auch die Hinweise des Herstellers und Betriebsanweisung des Reinigungsmittels) geboten sein kann, in die Leerfelder ein.

Stiefel – Thermokleidung – Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz – chemikalienbeständige Schutzhandschuhe – Lederhandschuhe – Knieschoner – Atemschutzmaske – Augenschutz: Korbbrille – Gehörschutz – Rettungsweste – Sonnenbrille – Einmalhandschuhe – Sicherheitssandale – Gesichtsschutz: Visier – Rettungsweste – Chemikalienschürze – Auffanggurt

